



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Artzneyen/  
durch den gantzen Körper des Menschens/ von dem  
Haupt biß auff die Füß**

**Ryff, Walther Hermann**

**Straßburg, Anno M.DC.XIV.**

Von dem Athem.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-43769**

Von allerhand Arzneyen/

Cap. xi. Vom Athem.

So einem Menschen der Mund oder  
Athem fast stinckt oder schmeckt.

**R**omaticum, rosatum, Gabriels in dem Mund  
gehalten / vertreibet den bösen geschmack des  
Mundes vnd der Zän.

Negelin vnd Paradiesholz in dem Mund ge  
käuwet / macht ein guten geschmack.

Item / ist der geschmack von säule des Mund / so  
wäsch den Mund mit Salbeywein / vnd nimb darnach  
Myrthen ein weil in dem Mund / darnach so wäsch den  
Mund wider mit Salbeywein / vnd nimb ein stücklein  
Galgan in den Mund / das vertreibet den geschmack  
der Zän vnd des Mund von säule.

Eppich samen genützt / macht gut den Mund.

Lignum Aloes in dem Mund gekäuwet / benimpt  
den bösen geschmack.

Coriander mit Zucker vberzogen / vnd genützt /  
macht ein wolriechenden Mund.

Galgant in dem Mund gehalten / benimpt den ge  
schmack des Mund.

Item die Rinden von dem baum Citron / gesotten  
in Wasser / vnd den Mund damit gewaschen / benimpt  
das stincken des Mund.

Münzen in Wein gesotten / vnd den gedruncken /  
benimpt das riechen.

Manus Christi genützt / machet ein wolriechenden  
Mund.

Item ein wenig Bisem gekäuwet / macht den Mund  
wolschmecken.

Sitwanwurzel oft genützt / machet ein fast wolrie  
chenden Mund.

Zucker darin ein wenig Ambra gemischt wird / vnd  
den genützt / macht ein wolriechenden Athem.

Cap.